

Warum habt ihr solche Angst? (Mk 4,40)

Angst ist ein schweres Wort. Sie kann uns das Leben sehr schwer machen und sehr belastend sein. In manchen Momenten drohen wir fast an ihr zu zerbrechen. Angst vor dem Allein sein. Existenzängste. Zukunftsängste. Flugangst. Angst vor dem Tod.

Jeder hatte sicherlich mit seiner Angst zu kämpfen. Dabei ist Angst ein wichtiger Bestandteil der Natur. Sie soll uns vor Gefahren warnen. Jedoch darf sie uns nicht zur Last fallen.

Es ist wichtig, um mit Angst besser umzugehen, Vertrauen aufzubauen. Vertrauen auf sich selbst und auf Gott. Wer dieses Vertrauen hat, kann eine Sicherheit aufbauen, die Geborgenheit gibt.

Warum haben wir so Angst? Was haben wir zu befürchten? Nichts! Mit dieser Sicherheit brauchen wir uns nicht zu fürchten. Wir sind nicht allein. Wir haben immer jemanden an unserer Seite. Gerade an Pfingsten sollten wir daran denken! Der Tag, an dem Gott den Heiligen Geist über uns ausgegossen hat – in Erinnerung daran, dass Gott uns seinen Sohn gesendet hat, als einen weiteren Ausdruck seiner Liebe und Zuwendung zu uns.

